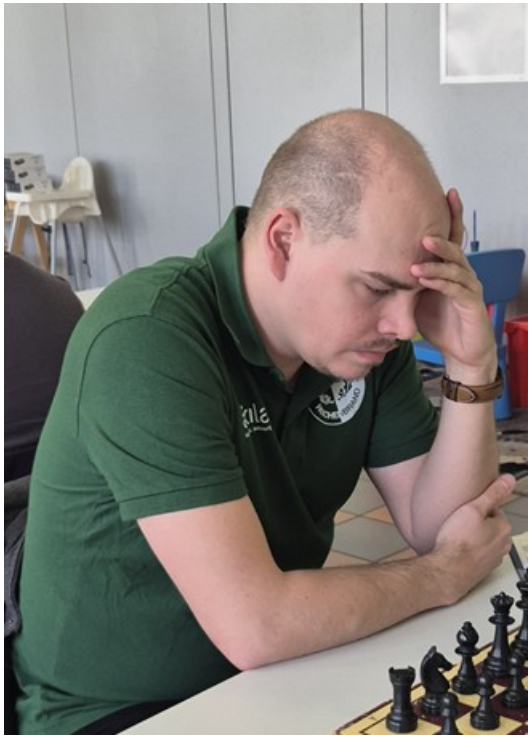
Oberliga Ost 2B, 1./2. Runde am 10./11.10.2026

Vielfältige Abenteuer der Eiche

(Hryhoriy Kruts, 18.10.2026)

Die neue Oberliga-Saison begann mit der Reise in die schöne erzgebirgische Stadt Aue-Bad Schlema.



IM Stefan Mazur mit 1,5 aus 2

1. Spieltag - Hoher Sieg gegen Nickelhütte Aue

Am 10.10.2026 spielte Eiche I gegen Gastgeber Nickelhütte Aue. Unser Kampf fand in der Halle der Grund- und Oberschule Aue-Zelle statt. Der erste Tag brachte uns viel Erfolg - der Stand war 6,5 – 1,5 zu unseren Gunsten.
Hryhoriy Kruts gewann bereits im 14. Zug die Dame durch eine Fesselung. Florian Fuchs, der eine Figur eingestellt hatte, konnte zum Glück ein Remis herausholen. Eine wohl besonders bewundernswerte Partie spielte Martin Kapp, der in einer angenommenen französischen Verteidigung mit Schwarz durch "Karpov'sche" Manöver die gegnerische Stellung aus dem Gleichgewicht brachte und dies zum Sieg umsetzte.
Die längste Partie spielte Dr. Sebastian Lämmel. In einem Turmendspiel, das mit guten Remischancen hätte enden können, erreichte er mithilfe kniffliger Manöver den Sieg. Die anderen haben ebenfalls gut gespielt - keiner hat verloren.
Später gingen wir gut gelaunt in ein indisches Restaurant, was einen wirklich guten Abschluss des Spieltages darstellte.

2. Spieltag – Niederlage gegen SK König Plauen

Der zweite Tag, der 11.10.2026, begann mit einem gemeinsamen Frühstuck, was eine wirklich gute Tankstelle vor dem Punktspiel gegen eine der stärksten Mannschaften der Oberliga, den SK König Plauen, war. Jedoch zogen bald über unserer Mannschaft dunkle Wolken auf.
Leider gelang es uns nicht, die gegnerische Mannschaft zu besiegen wie am Tag zuvor. Bedauerlicherweise lautet der Endstand 2,5 – 5,5 zugunsten von König Plauen. Es gab Bretter, an denen schnell Remis gespielt wurde, und leider auch Bretter, an denen unsere Eiche die Widrigkeiten der Eröffnung zu spüren bekam.
Hryhoriy Kruts hatte es in seiner Partie leichter: Sein Gegner mit FM-Titel spielte eine hoffnungslose Variante im Benoni, in der Weiß dank seiner Theoriekenntnisse problemlos eine bessere Stellung bekommt.

Ein besonderer Dank gilt Florian, der die Fahrerei und Übernachtung organisiert hat, sowie unserem Hauptsponsor Axilaris.